

Reglement

Unihockey – Plauschturnier vom 19. Dezember 2009

1. Allgemeines

Der Turnverein organisiert bereits zum siebten Mal ein Unihockey – Plauschturnier. Dabei möchte erreicht werden, dass der Spass im Vordergrund steht, die Resultate sind zweitrangig. Die Organisatoren behalten sich das Recht vor, Massnahmen zu treffen und dementsprechend durchzuführen.

2. Kategorieeinteilung

2.1 Schüler

Pro Team sind 2 Auswärtige (nicht in Gais Wohnhafte) erlaubt. Als Schüler gilt, wer die Primar oder Sekundarschule besucht.

Die Turnierleitung kann die Kategoriezusammenstellung falls nötig ändern.

2.2 Erwachsene

Es dürfen max. 2 lizenzierte Spieler eingesetzt werden. Der Wohnsitz spielt dabei keine Rolle.

3. Turnierreglement

3.1 Spielreglement

Folgendes Reglement wurde von der Turnierleitung bestimmt:

- Jede Mannschaft besteht aus drei Feldspielern und einem Torhüter. Es dürfen jederzeit zwei Auswechselspieler eingesetzt werden.
- Es müssen mindestens zwei Frauen, bzw. Mädchen auf dem Spielfeld stehen. **Durch Frauen und Mädchen erzielte Tore zählen doppelt!** Diese Regel betrifft alle Kategorien!
- Zu spätes Auftreten einer Mannschaft ergibt 3:0 Fortfait. Massgebend ist die Uhr der Turnierleitung.
- Bei Punktgleichstand entscheiden:
 1. Direkte Begegnung
 2. Tordifferenz
 3. Anzahl erzielter Tore
- Bei Entscheidungsspielen wird bei Unentschieden eine Verlängerung von max. 5 Minuten angesetzt. Entscheidend ist das zuerst erzielte Tor. Ansonsten wird ein Penaltyschiessen durchgeführt.
- Ein Spieler darf nur in einer Mannschaft der jeweiligen Kategorie spielen.
- Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Der Veranstalter lehnt jede Haftung ab.
- Das Startgeld muss vor Beginn der ersten Partie bei der Jury bezahlt werden.
- Für verlorene Gegenstände lehnt der Veranstalter jede Haftung ab.
- Entscheide der Jury und des Schiedsrichters sind endgültig.
- Der Schiedsrichter kann für harte Regelverstösse 1-Minuten Strafen aussprechen.

3.2 Ausrüstung

Die Mannschaft sollte in einheitlichen Tenues spielen. Es sind nur Turnschuhe mit weissen Sohlen zugelassen! Unihockeystöcke sowie eine begrenzte Anzahl Helme werden zur Verfügung gestellt.

3.3 Spielgeschehen

Es gelten die Regeln des SUHV.

Ein Auszug der wichtigsten Unihockeyregeln:

Spiel mit sämtlichen Körperteilen: Es ist nicht erlaubt, den Ball mit der Hand, dem Kopf oder dem Arm zu spielen.

Stockvergehen: Der Stock dient nur dem Spielen des Balles. Es ist nicht erlaubt, mit dem Stock gegen die Beine des Gegners oder von irgendeiner Seite dessen Stock zu schlagen. Ebenso ist das Drücken auf den Stock sowie das Heben des Stockes eines Gegners untersagt.

Körpereinsatz: Der Gegner darf grundsätzlich nicht mit dem Körper gestossen oder gerempelt werden. Im Kampf um den Ball ist ein Abdecken des Balles mit dem Körper zulässig. Nicht erlaubt ist das Festhalten des Gegners. Ebenfalls nicht erlaubt ist es, einen Spieler, der nicht im Ballbesitz ist, den Weg zu versperren.

Bodenspiel: Befindet sich ein Spieler mit mehr als seinen Füßen und Knie am Boden, darf er den Ball nicht mehr spielen.

Spiel mit dem Fuss: Der Ball darf mit dem Fuss oder dem Bein zum eigenen Stock gespielt werden, nicht aber zu einem Mitspieler. Ebenfalls verboten ist das mehrmalige Spielen des Balles mit dem Fuss, ohne dass dazwischen der Stock den Ball berührt.

Hoher Stock: Es ist nicht erlaubt, die Schaufel des Stockes hinten über Hüfthöhe zu halten. (Vorne erlaubt, wenn der Gegner sich nicht in der Nähe befindet.)

Torhüter: Der Torhüter darf den Torraum nicht verlassen. Bei Behinderung des Torhüters im Torraum gibt es einen direkten Freischlag. Hält er den Ball länger als 3 Sekunden, wird das Spiel mit einem Freischlag für die gegnerische Mannschaft fortgesetzt.

Penalty: Wird durch Regelverstoss ein sicherer Torerfolg verhindert, kann der Schiedsrichter einen Penalty aussprechen.

3.4 Preise

Kategorie Schüler: Alle Teilnehmer erhalten einen Preis

Kategorie Erwachsene: Die 1. – 3. Platzierten erhalten einen Preis